



..... HERAUSGEBER: STADT HAVELSEE MIT DER STADT PRITZERBE UND DEN ORTEN BRIEST, FOHRDE, HOHENFERCHESAR, KRANEPUHL, KÜTZKOW, MARZAHNE, TIECKOW UND SEELENSDORF

Bürgerbefragung und Leitbild Havelsee 2020

Interview mit Bürgermeister Günter Noack und Projektleiter Markus Wabersky

Die Stadt Havelsee hat im Dezember 2012 alle Bürger zu allen wichtigen Themen schriftlich befragt. Was sind die wichtigsten Ergebnisse?

Günter Noack: 93 Prozent der Bürgerinnen und Bürger in Havelsee leben sehr gerne oder gerne in Havelsee. Das ist ein sehr schönes Ergebnis, das die gemeinsamen Anstrengungen der letzten Jahre bestätigt. Die Bürger haben auch einiges kritisiert und wünschen sich in vielen Bereichen Verbesserungen. Mit großem Abstand sind die Rad- und Fußwege auf dem ersten Platz gelandet. Das hat uns schon überrascht und zeigt wie wichtig die Befragung war. Auch bei den Themen „Ordnung und Sauberkeit“, „Verkehrsanbindung nach außen“ und „Kinder und Jugend“ sehen unsere Bürgerinnen und Bürger Handlungsbedarf. Was mich persönlich sehr gefreut hat, dass Schule und Kita in der Bewertung so gut abgeschnitten haben. Insgesamt wurden viele Vermutungen bestätigt, es gab aber auch einige neue Erkenntnisse.

Markus Wabersky: 465 Bürgerinnen und Bürger über 18 Jahre haben den Fragebogen ausgefüllt und zurückgesendet. Das entspricht einer Quote von über 16 Prozent – das ist eine gute Beteiligung und sehr repräsentativ. Bei den einzelnen Orten gab es allerdings sehr große Unterschiede, zum Beispiel hat Pritzerbe mit Abstand die höchste Quote. Der Verbesserungsbedarf, der in vielen Bereichen sichtbar wurde ist bei einer Bürgerbefragung normal. Die Bürger sollten ja kritisieren und das haben sie auch gemacht.

Was passiert mit den Ergebnissen?

Günter Noack: Das Wichtigste war, die Bürgermeinung als Grundlage für die Entwicklung des Leitbildes zu bekommen. Alle wichtigen Themen und Aussagen der Bürger sind jetzt im Leitbild enthalten. Damit stellen wir sicher, dass sich die Entwicklung der Stadt in den nächsten Jahren an der Bürgermeinung orientiert. Die Auswertung von Herrn Wabersky bietet aber noch viel mehr Informationen und Hinweise. Die Stadtverordnetenversammlung und andere Gre-

mien werden sich mit den Ergebnissen weiterhin intensiv beschäftigen und sie in Entscheidungen mit einbeziehen.

Markus Wabersky: Die Dokumentation enthält auf 30 Seiten die statistische Auswertung und auf 20 Seiten Einzelhinweise der Bürger. Das sind sehr viele Daten und Informationen, die sehr viele Antworten enthalten. Jede Bürgerin und jeder Bürger erhält auf Wunsch vom Bürgermeister ein Druckexemplar der Auswertung. Außerdem werden wir es im Internet zum Download bereitstellen.

Das Leitbild enthält viele Themen und Schwerpunkte. Wie will die Stadt das bis zum Jahr 2020 schaffen?

Günter Noack: Die Entwicklung des Leitbildes war nach der Bürgerbefragung der zweite, sehr wichtige Schritt. Um die Themen und Aufgaben zu konkretisieren, werden wir Arbeitsgruppen gemeinsam mit

Markus Wabersky: Wir haben das Leitbild nicht nur für die Stadtverordnetenversammlung entwickelt, sondern für alle Beteiligten: für die Bürgerinnen und Bürger, die Ämter, den Landkreis und das Land Brandenburg. Nur gemeinsam können alle Aufgaben erfolgreich angepackt werden. Die Bürger können zum Beispiel bei der Sauberkeit helfen oder sich ehrenamtlich in Vereinen engagieren. Bei der Verkehrsanbindung ist die Unterstützung des Landes und des Landkreises zwingend notwendig. Rad- und Fußwege sind zum Beispiel sehr teuer und es sind viele Fragen bei Genehmigung, Eigentum und Finanzierung zu klären.

Wie geht es jetzt weiter?

Günter Noack: Das Leitbild ist in der Stadtverordnetenversammlung bereits als wichtige Planungsgrundlage für die nächsten Jahre beschlossen. Bereits im 2. Halbjahr 2013 werden wir anfangen, es mit



Die Auswertung der Bürgerbefragung und die Entwicklung des Leitbildes haben in mehreren Workshops engagierte Bürger unterstützt. Das Bild zeigt die Teilnehmer eines der Workshops mit den Interviewten Günter Noack (7. von links) und Markus Wabersky (2. von links). Foto: Klaus Meyer

den Bürgern bilden, um die Planungen auf den Weg zu bringen. Wir wollen damit sofort beginnen und Inhalte des Leitbildes schon im Haushaltsplan 2014 berücksichtigen. Ein Leitbild ist aber mehr als ein Plan für den effizienten Einsatz von Haushaltsmitteln. Es soll uns den gemeinsamen Weg in die Zukunft zeigen.

Beschlüssen der Stadtverordnetenversammlung umzusetzen. Die 4–5 Workshops mit den Bürgern haben allen viel gebracht und waren ein sehr kreativer Prozess. Den Weg, mit den Bürgern im Dialog zu Lösungen zu kommen, wollen wir weiter gehen.



Der Weg von Havelsee ist aus Bürgersicht wünschenswert, aber nicht selbstverständlich. Wie ist das entstanden?

Günter Noack: Seit der Wende haben wir uns viel mit Änderungen, Umbrüchen und neuen Herausforderungen beschäftigt. Zum Beispiel hat sich einiges bei der Infrastruktur oder bei der Herkunft der Bewohner geändert. Viele Bürger in den Neubauvierteln sind noch nicht aktiver Teil der Gemeinde. Vor 1–2 Jahren haben wir in der Stadtverordnetenversammlung die Zukunft von Havelsee diskutiert. Die Frage war „was wollen wir?“ und „welche Schwerpunkte wollen wir setzen?“. Mehr Bürgerbeteiligung und die Entwicklung eines Leitbildes standen danach ganz oben auf der Agenda.

Unser Stadtverordneter Jan van Lessen hat Eugen Meckel von der Friedrich-Ebert-Stiftung Brandenburg gebeten, Starthilfe zu leisten. Gemeinsam haben wir einen ersten Workshop für die Bürger organisiert. Den weiteren Prozess haben wir mit fachlicher Unterstützung des Projektleiters Markus Wabersky dann selbst in die Hand genommen. In den Vorgesprächen mit Herrn Wabersky ist uns klar geworden, dass wir den Weg zur Bürgerbeteiligung konsequent verfolgen sollten. Zu oft wird das nur halbherzig oder oberflächlich gemacht.

Der Aufwand war groß und ohne die engagierte Beteiligung vieler Bürger bei Befragung, Workshops und Auswertung nicht möglich gewesen. Dafür möchte ich mich an dieser Stelle nochmal herzlich bedanken. Die Ergebnisse sind sehr interessant und werden uns noch viele Jahre begleiten. Wir möchten andere Kommunen motivieren, diesen Weg auch zu gehen. Es zeigt sich schon jetzt, dass alle davon profitieren. Die Stadt Havelsee und die Beteiligten stehen gerne zur Verfügung, um über die Erfahrungen zu berichten.

Markus Wabersky: Das war eine mutige Entscheidung, alle Bürger zu allen Themen zu befragen und das dann noch zu veröffentlichen. Ich kenne nicht

viele politische Gremien, die das entschieden hätten. Meistens wird nur eine kleine Gruppe von Bürgern befragt und dann ein Leitbild im engen Kreis der Verwaltung entwickelt. Das war ein sehr demokratischer Akt, ein wichtiger Schritt zur Bürgergesellschaft und gegen den allgemeinen Trend zur Politikverdrossenheit. Die kleine Stadt Havelsee hat damit einen Weg eingeschlagen, der beispielhaft ist.

Das Interview führte Frank Bürstenbinder



DER NEUE STADTBOTE VON HAVELSEE

Der Stadtbote von Havelsee wird in Zukunft 2x im Jahr über Havelsee berichten. Jeder Haushalt bekommt ein Druckexemplar, die erste Ausgabe halten Sie in Ihren Händen. Sie ist der Befragung und dem neuen Leitbild gewidmet. Mit den zukünftigen Ausgaben wird die Stadt die Bürgerinnen und Bürger zur Umsetzung des Leitbildes auf dem Laufenden halten. Mit weiteren aktuellen Themen aus allen Ortsteilen und einem Veranstaltungskalender möchten wir dazu beitragen, dass die Havelseer mehr über ihre Stadt erfahren. Als Symbol für den Stadtboten haben wir den Haubentaucher gewählt. Er ist sehr typisch für Havelsee und zeigt unsere Verbundenheit zu Wasser und Natur.

Infobox

Die wichtigsten Ergebnisse aus der Bürgerbefragung

Die gesamte Auswertung der Bürgerbefragung hat einen Umfang von über 50 Seiten. Jede Bürgerin und jeder Bürger erhält auf Anfrage gerne eine Druckfassung von Bürgermeister Günter Noack. Die Auswertung steht außerdem zum Download auf der Internetseite www.havelsee.de zur Verfügung. Wir bedanken uns bei Sebastian Mahlow für die Unterstützung im Internet.

Handlungs- und Verbesserungsbedarf bei den einzelnen Themen*:

erhöhter Handlungsbedarf

1. Rad- und Fußwege

normaler Handlungsbedarf

2. Ordnung und Sauberkeit
3. Verkehrsanbindung nach außen
4. Kinder und Jugend
5. Einzelhandel
6. Wirtschaft gesamt
7. Verkehrsanbindung zwischen den Orten
8. Infrastruktur gesamt
9. Außendarstellung

Verbesserungsbedarf

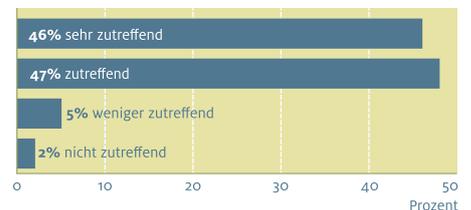
10. Familien
11. Bildung und Kultur gesamt
12. Tourismusentwicklung
13. Stadtgestaltung und Ortseingänge
14. Bildungsangebote
15. Kulturangebote

16. Senioren
17. Gewerbe und Handwerk
18. Veranstaltungen
19. Soziales gesamt
20. Freizeitmöglichkeiten gesamt
21. Amtsverwaltung Beetzsee
22. Schule
23. Kita
24. Sportangebote
25. Verbundenheit mit eigenem Ortsteil
26. Traditionen im eigenen Ortsteil
27. Internetauftritt

Niveau halten

28. Landschaft/Natur
29. Gemeinsames Leben
30. Vereine und Ehrenamt
31. Verbundenheit mit anderen Ortsteilen
32. Traditionen in anderen Ortsteilen

Wie zutreffend ist für Sie persönlich die folgende Aussage: „Ich lebe gerne in Havelsee“?



Beteiligung gesamt Havelsee:

- ▶ 2.888 Bürgerinnen und Bürger über 18 Jahre haben den Fragebogen erhalten.
- ▶ 465 Fragebögen sind beantwortet worden.
- ▶ Das entspricht einer Quote von 16,1%.

* Die Reihenfolge basiert auf der Differenz der Durchschnittswerte von Wichtigkeit und Zufriedenheit aus Frage 6 – je weiter Wichtigkeit und Zufriedenheit auseinander liegen, desto höher ist der Handlungsbedarf. Die detaillierten Zahlen und Hinweise finden Sie in der Gesamtauswertung.

Leitbild Havelsee 2020

EINLEITUNG

Die Stadt Havelsee wurde vor 10 Jahren gegründet. Auslöser für die Neugründung war die Gemeindegebietsreform des Landes Brandenburg, mit dem Ziel, größere Städte und Gemeindestrukturen zu entwickeln.

Havelsee ist deshalb eine sehr junge Stadt im Vergleich zu ihren vor vielen Jahrhunderten gegründeten Stadt Pritzerbe und den Orten Briest, Fohrde, Hohenferchesar, Kranepuhl, Kützkow, Marzahne, Tieckow und Seelensdorf. Jeder Ort hat seine eigene unverwechselbare Geschichte. Die Orte sind unterschiedlich geprägt durch Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Schiffsbau und durch die Versorgung der Umgebung mit Baustoffen und Handelsgütern. Viele Einwohner sind seit Generationen mit ihren Orten verbunden. Im hohen Maße identifizieren wir uns mit der Stadt Havelsee über unsere Wohnorte. Sie sind die Wurzeln der Stadt, tief in der Geschichte und weit in der Fläche verzweigt.

In den letzten 10 Jahren haben wir uns in der Stadt Havelsee besser kennengelernt. Wir möchten mehr erreichen und unsere Ziele besser bündeln und vertreten. Aus diesem Grund haben wir unsere Bürger im Dezember 2012 zu ihrer Meinung befragt.



Pritzerbe

Bürgerbefragung

93 Prozent der Bürgerinnen und Bürger von Havelsee leben sehr gerne oder gerne in Havelsee!

Das war eines der Ergebnisse der Bürgerbefragung mit 465 beantworteten Fragebögen. Damit das so bleibt und die Bereiche verbessert werden, mit denen die Bürgerinnen und Bürger weniger zufrieden sind, haben wir auf Basis der Befragungsergebnisse Anfang 2013 ein Leitbild entwickelt.



Hohenferchesar

Leitbild

Das Leitbild soll den Bürgerinnen und Bürgern von Havelsee, dem Amt Beetzsee, dem Landkreis Potsdam-Mittelmark und dem Land Brandenburg einen Ausblick geben, in welche Richtung sich die Stadt Havelsee bis zum Jahr 2020 entwickeln will. Es legt die Hauptrichtungen fest und hat einen eher allgemeingültigen und längerfristigen Charakter. Die Bürgerinnen und Bürger von Havelsee sollen sich möglichst im Leitbild wiederfinden können, das Leitbild anerkennen und mit Leben füllen. Es kann aber nicht alle Einzelansichten und Einzelinteressen berücksichtigen.

Für die Umsetzung des Leitbildes wird die Stadtverordnetenversammlung gemeinsam mit engagierten Bürgern in Arbeitsgruppen einzelne Aufgaben und Problemlösungen weiter bearbeiten. Das Leitbild zeigt nur einen ersten Überblick zu den Konzepten und Planungen, die in den nächsten Monaten und Jahren noch weiter entwickelt werden.

Für die Planungen kann die Stadt auf die detaillierten Zahlen und Erkenntnisse aus der Bürgerbefragung zurückgreifen, die wegen des Umfangs nicht alle in das Leitbild einfließen konnten. Diese gehen nicht verloren, sondern werden bei den Beratungen weiter Einfluss nehmen. Jede Bürgerin und jeder Bürger der Stadt Havelsee kann die umfangreiche Dokumentation der Befragung auf Anfrage gerne erhalten.

DAS LEITBILD VON HAVELSEE

Ziele

Bürgerorientierung und Bürgerbeteiligung

Die Stadt Havelsee wird die Aufgaben und Entwicklungen der nächsten Jahre vor allem an den Bedürfnissen und Wünschen der Bürger orientieren.

Die Bürgerbefragung im Dezember 2012 war ein erster und sehr wichtiger Schritt in diese Richtung. Alle Bürger und Bürgerinnen über 18 Jahre konnten sich beteiligen, sie wurden zu vielen Themen und Aspekten befragt. In den nächsten Jahren wird die Stadt in geeigneten Situationen die Bürger in Planungen und Entscheidungsvorbereitungen weiter mit einbeziehen. Eine Weiterentwicklung der Stadt kann allerdings nur gelingen, wenn sich die politischen Verantwortlichen (Ortsbeiräte, Stadtverordnete, Bürgermeister), die Verwaltung und die einzelnen Bürger gleichermaßen verantwortlich fühlen und engagieren.

Das Gemeinwesen entwickeln und Besonderheiten erhalten



Fohrde

Viele Bürgerinnen und Bürger leben sowohl verbunden mit ihren Ortsteilen als auch mit einer Identifikation zur gesamten Stadt Havelsee.

Die Stadt Havelsee möchte in Zukunft unter Beteiligung möglichst vieler Bürgerinnen und Bürger das lebendige Gemeinwesen weiter entwickeln. Die einzelnen Ortsteile sollen dabei ihre soziale und geschichtliche Identität behalten und ausbauen. Wir möchten noch mehr Bürger gewinnen, sich ins öffentliche Leben zu integrieren und sich mit der Stadt und ihren Ortsteilen zu identifizieren.

Weiterentwicklung des attraktiven Lebens- und Wohnumfeldes

Die Stadt Havelsee bietet Ihren Bürgern mit der Havelnähe, dem Pritzerber See und den ausgedehnten Wiesen- und Waldflächen ein attraktives Lebens- und Wohnumfeld.

Die Stadt möchte die ländliche Struktur erhalten und das ihr Mögliche dafür tun, das attraktive Lebens- und Wohnumfeld weiter zu entwickeln.

Die Befragung hat auch gezeigt, dass die Aufteilung der Stadt in viele kleinere Ortsteile die

Bürger häufig daran hindert, die Angebote und das Lebensumfeld der gesamten Stadt und ihrer Ortsteile nutzen zu können. Mit einer Verbesserung der Verkehrsanbindungen, der Kommunikation und der Koordination will die Stadt die Nutzbarkeit der Angebote und Strukturen optimieren.

Werte

Viele Bürgerinnen und Bürger von Havelsee finden ihre Stadt gemütlich, gepflegt und schön. Die Stadt möchte diese positiven Werte, die den Bürgern sehr wichtig sind, weiter verbessern, da die Bürgerbefragung in diesen Bereichen dennoch Handlungsbedarf gezeigt hat. Damit Havelsee attraktiver wird, will die Stadt außerdem aufgeschlossener, bunter und interessanter werden. Die Bürger wünschen sich auch, dass Havelsee persönlicher und einladender wird.



Havel bei Pritzerbe mit Blick auf Kützkow

Alle Ortsfotos auf den Leitbildseiten: Wolfgang Wagner

Die Art und Weise der Ausgestaltung möchte die Stadt bei vielen einzelnen Entscheidungen individuell thematisieren und berücksichtigen. Außerdem wird eine überzeugende Umsetzung nicht ohne die vielfältige Unterstützung der Bürger bei vielen Kleinigkeiten in ihrem Lebensumfeld möglich sein.

Aufgaben

1. Das Zusammenleben für alle Generationen aktiv gestalten und Engagement unterstützen



Briest

Das soziale und kulturelle Leben in Havelsee wird von aktiven Bürgerinnen und Bürgern gestaltet. In mehreren Ortsteilen gibt es Begegnungsstätten, die von Ehrenamtlichen getragen werden. In Dorfvereinen und in Spiel- und Interessensinitiativen engagieren sich Menschen, sie organisieren kulturelles Leben, richten Feste und Begegnungen aus und gestalten gemeinsame Spiel- und Freizeitstunden. Auch die Kirche ist Träger für kulturelles Leben. Von den Bewohnern wird dieses Engagement sehr begrüßt.

Es ist sehr wichtig, die Initiativen der Bürgerinnen und Bürger nach Kräften zu unterstützen und die Gemeinsamkeitsgefühle in der Stadt zu stärken,

ohne die spezifischen Besonderheiten in den Ortsteilen aufzugeben. Besondere Bedeutung hat die Verbesserung von Kommunikation, Information und Vernetzung der verschiedenen Aktivitäten, um die vorhandene Vielfalt für die Bürger besser nutzbar zu machen.

Kinder und Jugendliche

Der Nachwuchs ist für fast alle Havelseeer von größter Bedeutung – auch für diejenigen, bei denen keine Kinder mehr im eigenen Haushalt leben. Damit zeigen die Bürgerinnen und Bürger von Havelsee ein ausgeprägtes generationenübergreifendes Denken.

Kinder und Jugendliche haben in Havelsee mit Kita und Schule bereits sehr gute Möglichkeiten, sich zu entwickeln. Allerdings wünschen sich viele, dass die Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche verbessert werden. Die Stadt möchte diese Angebote ausbauen und möglichst für alle jungen Bürgerinnen und Bürger verfügbar machen.

Senioren

Deutschland wird „älter“ – die soziodemografische Entwicklung in Deutschland führt zu einer Steigerung des Durchschnittsalters der Bürger – auch in Havelsee. Es ist ein gutes Gefühl, im Alter oder bei Pflegebedürftigkeit im Heimatort wohnen bleiben zu können. Die Einrichtung „Betreutes Wohnen“ in der Stadt gilt als beispielhaft. Die Stadt Havelsee entwickelt und verbessert stetig die Rahmenbedingungen und die Angebote für das Leben im Alter in den Ortsteilen.

2. Gute Bildung und bessere Möglichkeiten für die Freizeitgestaltung

Die Stadt Havelsee ist sich sehr bewußt, dass Bildung und Kultur wichtige übergeordnete Funktionen haben und eine Investition in die Zukunft sind. Für viele Bürger von Havelsee sind Kultur- und Bildungsangebote sowie Veranstaltungen von großer Bedeutung. Die Befragung hat aber gezeigt, dass sich die Bürger mehr und bessere Angebote wünschen.

Die Stadt Havelsee möchte gemeinsam mit den Bürgern die Angebote für alle Altersgruppen verbessern. Die Umsetzung wird aber nicht ohne Unterstützung und ehrenamtlichen Einsatz der Bürger machbar sein. Weiterhin sollen die bereits vorhandenen Angebote besser bekannt gemacht und koordiniert werden, zu oft gab es Überschneidungen oder die Angebote waren nicht allen Bürgern bekannt.

Schule und Kita

Schule und Kita sind für die Bürger von größter Bedeutung, dazu zeigte die Befragung die höchste Zufriedenheit von allen abgefragten Themen. Dieses tolle Ergebnis bestätigt die Anstrengungen der Stadt in den letzten Jahren. Havelsee möchte den erfolgreich eingeschlagenen Weg weiter gehen und die Schule und die Kita immer wieder verbessern, um das Niveau zu halten und auszubauen.

Freizeit, Vereine und Ehrenamt

Die Freizeitmöglichkeiten in Havelsee sind vielfältig und gut, können aber noch weiter verbessert werden. Die Stadt möchte die Angebote aus den Bereichen Sport und Vereine angepasst auf Interessen und Altersgruppen weiter unterstützen. Dabei ist die ehrenamtliche Beteiligung der Bürger bei Planung und Umsetzung von großer Bedeutung. ▶

Sportverein und Sportstätten

Für viele Bürger von Havelsee sind Sportangebote wichtig und sie wünschen sich Verbesserungen. Um die Akteure und Ehrenamtlichen von Bürokratie zu entlasten, ist es ein wichtiges Ziel, einen großen Sportverein zu entwickeln. Er soll helfen, die Angebote zu bündeln und die gemeinsame Identifikation zu fördern. Weiterhin gibt es das Ziel, Sportstätten zu entwickeln und dem Sport mehr Entfaltungsmöglichkeiten zu bieten.



Tieckow

3. Bessere Verkehrsverbindungen für einen leichteren Alltag und ein schöneres Zusammenleben

Eine gute Infrastruktur und Verkehrsanbindung in Havelsee ist wichtig für das Zusammenleben, für die wirtschaftliche Entwicklung und für die Nutzung von Bildungs-, Kultur- und Freizeitmöglichkeiten. Die Stadt Havelsee hat mit den Bahnhöfen Fohrde und Pritzerbe eine wichtige überregionale Anbindung. Es besteht höchste Priorität, diese Bahnverbindung zu erhalten. Die Anbindung mit öffentlichen Verkehrsmitteln zwischen den Orten wird von den Bürgern teilweise sehr kritisiert – die Stadt will Möglichkeiten finden, diese zu verbessern.

Rad- und Fußwege

Die Rad- und Fußwege haben die größte Bedeutung für die Bürger von Havelsee und bei keinem anderen Thema wünschen sie sich so eindeutig eine Verbesserung der Situation.

Es existieren zwar bereits einige Fahrradwegabschnitte und der Havelradweg führt durch die Stadt Havelsee. Dies ist aber nicht ausreichend. Ein sehr wichtiger Wunsch der Bürger ist es, das Radwegenetz in Havelsee auszubauen und die Verbindungen zwischen den einzelnen Orten wesentlich zu verbessern.

4. Mit einem attraktiveren Erscheinungsbild die Liebe und Verbundenheit zu der Stadt mit ihren Ortsteilen zeigen

Die Ausstrahlung von Havelsee sowie Ordnung und Sauberkeit sind für fast alle Bürger von größter Bedeutung. Die Stadt und ihre Bürger wünschen sich, dass das äußere Erscheinungsbild unserer

Stadt allen gleichermaßen am Herzen liegt und sich alle für die Pflege unserer öffentlichen Anlagen und Plätze mitverantwortlich fühlen.

Dabei ist wichtig, dass Regeln, die für unser gemeinsames Leben aufgestellt sind, geachtet und Zuwiderhandlungen konsequent geahndet werden. Die politisch Verantwortlichen und die Verwaltung werden sich in Zukunft im Rahmen ihrer gesetzlichen Möglichkeiten verstärkt für das Einhalten von Ordnung und Sauberkeit einsetzen.

Gestaltung der Ortsteile

Die städtebauliche Gestaltung der Ortsteile wird weiterhin ein Entwicklungsschwerpunkt bleiben. Der überwiegend ländliche Charakter soll beibehalten werden. Ein wichtiges Ziel dabei ist die allgemeine Begrünung und die Verschönerung der Ortskerne, der Neubaugebiete und der Stadteingänge.

Außendarstellung und Internetauftritt

Bei beiden Themen ist Havelsee noch nicht auf der Höhe der Zeit. Die Attraktivität und das Selbstbewusstsein der Stadt sollen in Zukunft besser dargestellt werden. Dazu gehört auch die Verbesserung der Kommunikation innerhalb der Stadt – also zwischen den Ortsteilen, Gruppen und Bürgern.

5. Die Wirtschaft unterstützen und einen naturverträglichen Tourismus entwickeln

Die Privatwirtschaft von Havelsee ist traditionell geprägt von Handel und Gewerbe und hat für die Bürgerinnen und Bürger große Bedeutung für das tägliche Leben. Bestehende Angebote werden geschätzt und sollen ausgebaut werden. Um diesen Bereich deutlich zu verbessern ist das Engagement von privaten Anbietern unbedingt erforderlich. Politik und Verwaltung können bei der Entwicklung motivieren und unterstützen. Dabei ist der Stadt wichtig, bereits ansässige Wirtschaftsunternehmen zu unterstützen und dass neue Ansiedlungen die bestehenden Strukturen sinnvoll ergänzen.

Tourismus

Die Schönheit der Natur und die Nähe zu Havel und Seen sind eine gute Voraussetzung für einen naturverträglichen Tourismus und die Entwicklung des Wassertourismus. Mit einer Verbesserung der Rad- und Fußwege kann auch der sehr beliebte Fahrradtourismus mehr in den Fokus rücken.

Es fehlen genügend attraktive Angebote aus dem privaten Übernachtungs- und Gastgewerbe. Hier will die Stadt private Anbieter motivieren und unterstützen und die Vermarktung nach außen verbessern. Um die Ortsteile attraktiver für Touristen zu



Kützchow

machen, möchte die Stadt Veranstaltungen, Kultur und Bildung befördern und die vorhandenen Angebote besser vernetzen.

Havelsee 2020 – machen Sie mit!

Wir danken allen Beteiligten herzlich für Ihre Unterstützung. Natürlich vor allem den Bürgerinnen und Bürgern, die sich an der Befragung und den Workshops beteiligt haben.

Gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern wollen wir das Leitbild bis zum Jahr 2020 umsetzen. Das wird eine Herausforderung für alle und vieles kann nur gelingen, wenn möglichst viele mitmachen.



Marzahn

Havelsee wünscht sich den Weg zu einer aktiven Bürgergesellschaft und eine stärkere Beteiligung der Bürger bei den vielen Themen, die wir verbessern wollen. Jeder kann dazu beitragen, in seinem Umfeld, dort wo er kann und wo er möchte.

Die Stadtverordnetenversammlung hat mit dem Beschluss für Bürgerbefragung und Leitbild einen ersten wichtigen offiziellen Schritt gemacht. Sie wird auch in Zukunft den Weg frei machen für die Entwicklungen, die wir uns gemeinsam wünschen.

Wir sind vor Ort, wir sind die handelnden Personen, auf uns alle kommt es an! Packen wir es gemeinsam an, für die Zukunft von Havelsee und für die Zukunft unserer Kinder.





IMPRESSUM:

Herausgeber:
Stadt Havelsee
Bürgermeister Günter Noack
Havelstraße 4
14798 Havelsee OT Pritzerbe

Tel. 033834/50279 (Dienstag 15–18 Uhr)
buergermeister@stadthavelsee.de
Redaktion: Markus Wabersky
Grafik und Layout: Heike Rusch
Erscheinungsdatum: Juni 2013

Der Stadtbote bedankt sich herzlich bei folgenden Bürgern
für die Unterstützung bei der Vorbereitung dieser Ausgabe:
Wolfgang Wagner, Familie Pätzelt, Dr. Klaus-Dieter Noll,
Carsten Muschol.